



## Antrag

der Fraktionen von CDU und SPD

### Moorschutzprogramm für Schleswig-Holstein

Der Landtag wolle beschließen:

Moore haben in Schleswig-Holstein eine große Bedeutung für die Biodiversität, Wasserspeicherung und Nährstofffiltration. Als CO<sub>2</sub>-Senke spielen Moore eine wichtige Rolle für den Klimaschutz. Ziel des seit 2002 etablierten Niedermoorprogramms der Landesregierung ist die Regeneration von Niedermooren und die Minimierung von stofflichen Einträgen in oberirdische Gewässer. Aus ökologischer Sicht sind Hochmoore besonders wertvolle Lebensräume. Die Renaturierung von Hochmooren sollte daher auch als Beitrag zur Erhaltung der Biodiversität mit Vorrang umgesetzt werden.

Der Landtag bittet vor diesem Hintergrund die Landesregierung, die Aktivitäten für den Schutz und die Regeneration von Hochmooren in einem das Niedermoorprogramm ergänzenden eigenen Programm zu bündeln.

Das Hochmoorprogramm soll zweistufig aufgebaut sein und folgende Punkte beinhalten:

- Beschreibung des aktuellen Ist-Zustandes der bedeutenden Hochmoorflächen. (Bestandsaufnahme)
- Erstellen eines langfristigen Schutzprogramms für Hochmoore einschließlich Prioritätensetzung und Finanzierungsplanung.

Begründung:

Die wichtige Rolle der Moore als Ökosystem ist hinreichend bekannt. Als Ergänzung zum bereits seit 2002 in Schleswig-Holstein etablierten Niedermoorprogramm sollten die bestehenden Möglichkeiten zur Verbesserung der Regeneration und des Schutzes für Hochmoore intensiviert und in einem Hochmoorprogramm gebündelt werden. Dies würde ein weiterer bedeutender Beitrag sein, um die Anforderungen internationaler und nationaler Abkommen, wie die Klimaschutzabkommen und die nationale Strategie zur biologischen Vielfalt, zu erfüllen.

Axel Bernstein  
und Fraktion

Konrad Nabel  
und Fraktion